

Islamisch-theologische und medizinethische Implikationen aktueller Entwicklungen in der Pränataldiagnostik

– 3. November 2022 –

Veranstaltungsort Universität Osnabrück
Institut für Islamische Theologie
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Veranstaltungsprogramm

- 14:00 Uhr **Begrüßung**
Martin Kellner (Institut für Islamische Theologie, Universität Osnabrück)
- 14:20 Uhr **Impulsvorträge**
Zwischen Freude und Sorge: Theologisch-ethische Reflexionen zum Nichtinvasiven Pränataltest (NIPT)
Fatma Aydinli (Department Islamisch-Religiöse Studien, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg)
NIPT, ein Baustein aber nicht alles in der Pränataldiagnostik – Was können wir? Wo sind unsere Grenzen? Quo Vadis?
Amr Hamza (Fachbereich Geburtshilfe und Pränataldiagnostik, Kantonsspital Baden)
- 15:20 Uhr *Kaffeepause*
- 15:40 Uhr **Podiumsdiskussion**
Leitung:
Beate Anam (Erlanger Zentrum für Islam und Recht in Europa EZIRE, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg)
Beitragende:
Fatma Aydinli (Department Islamisch-Religiöse Studien, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg)
Amr Hamza (Fachbereich Geburtshilfe und Pränataldiagnostik, Kantonsspital Baden)
Martin Kellner (Institut für Islamische Theologie, Universität Osnabrück)
Houaida Taraji (Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Kaarst)
- 16:40 Uhr **Abschlussrunde**
- 17:00 Uhr **Veranstaltungsende**

Anmeldefrist 28. Oktober 2022

Anmeldung info@medizinethik-islam.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Veranstaltung **in Präsenz oder online** teilnehmen werden.